

WIG oder MAG schweißen – das sind die wichtigsten Unterschiede

15.05.2026, 14:41 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Beurskens GmbH*



Beim Schweißen gehören WIG- und MAG-Schweißen zu den am häufigsten eingesetzten Verfahren in der Metallbearbeitung. Beide Methoden arbeiten mit einem Lichtbogen und Schutzgas, unterscheiden sich jedoch deutlich in Handhabung, Geschwindigkeit und Einsatzbereich.

WIG-Schweißen: präzise und sauber

Beim WIG-Schweißen (Wolfram-Inertgas) entsteht der Lichtbogen zwischen dem Werkstück und einer nicht abschmelzenden Wolframelektrode. Als Schutzgas kommen inerte Gase wie Argon oder Helium zum Einsatz. Das Verfahren ermöglicht besonders saubere und hochwertige Schweißnähte.

Die Vorteile des WIG-Schweißens:

- sehr präzise und kontrollierte Arbeitsweise
- saubere Nähte mit wenig Spritzern
- ideal für Edelstahl, Aluminium und dünne Bleche
- optisch hochwertige Ergebnisse

Allerdings ist WIG-Schweißen vergleichsweise langsam und erfordert Erfahrung sowie eine ruhige Hand. Deshalb wird es häufig dort eingesetzt, wo Qualität und Optik wichtiger sind als Geschwindigkeit.

MAG-Schweißen: schnell und wirtschaftlich

MAG steht für Metall-Aktivgas-Schweißen. Hier wird eine abschmelzende Drahtelektrode automatisch zugeführt. Als Schutzgas dienen aktive Gase oder Mischgase, die den Schweißprozess beeinflussen. Dadurch eignet sich MAG besonders für Stahlkonstruktionen und größere Materialstärken.

Typische Vorteile des MAG-Schweißens:

- hohe Schweißgeschwindigkeit

- gut für dickere Materialien
- wirtschaftlich bei langen Nähten
- einfacher zu erlernen als WIG

Das Verfahren erzeugt allerdings mehr Schweißspritzer und die Nähte wirken optisch meist weniger fein als beim WIG-Schweißen.

Wann eignet sich welches Verfahren?

Die Wahl hängt vor allem vom Material und dem gewünschten Ergebnis ab:

WIG-Schweißen MAG-Schweißen hohe Präzision hohe Geschwindigkeit dünne Bleche dickere Werkstücke Edelstahl und Aluminium Stahlbau und Konstruktion saubere Sichtnähte wirtschaftliche Serienarbeiten

WIG eignet sich besonders für Geländer, Sichtteile oder filigrane Metallarbeiten. MAG wird dagegen oft im Stahlbau, Fahrzeugbau oder bei größeren Konstruktionen verwendet.

Fazit

WIG- und MAG-Schweißen haben jeweils ihre Stärken. Wer besonders saubere und präzise Schweißnähte benötigt, greift meist zum WIG-Verfahren. Wenn hingegen Geschwindigkeit und Wirtschaftlichkeit im Vordergrund stehen, ist MAG häufig die bessere Wahl. Für professionelle Ergebnisse ist neben dem richtigen Verfahren auch die passende Ausrüstung entscheidend.

Quelle: <https://beurskens.shop/wig-oder-mag-schweissen-unterschiede>

Beurskens GmbH

Hubertusstraße 19
47638 Straelen
Deutschland

Oskar Peters

+49 160 69 09 848

info@beurskens.de

beurskens.de/

Portrait

Die Beurskens GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Straelen am Niederrhein und zählt zu den etablierten B2B-Partnern im Bereich Metall-, Glas- und Holzbau. Seit ihrer Gründung im Jahr 1999 hat sich das Unternehmen auf den Vertrieb sowie die Entwicklung hochwertiger Bauteile und Zubehörlösungen für den Geländerbau und die Metallverarbeitung spezialisiert.

News-ID: 1312068 • Views: 327 (Stand: 28.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1312068/WIG-oder-MAG-schweissen-das-sind-die-wichtigsten-Unterschiede.html>